

## Selbstvorstellung

Bewerbung für die Reserveliste und eine Wahlkreisandidatur  
zur Gemeinderatswahl in Roetgen am 13.09.2020

Alter: 37  
Beruf: Industriekaufmann

Liebe Grüne,

als ich vor einigen Jahren den Grünen beigetreten bin, tat ich dies auch, weil es immer hieß, die Grünen seien eine junge Partei. Leider betrifft dies wohl – zumindest in unserem OV – nur das Alter der Partei als solche, nicht aber das der aktiven Mitglieder, zu meiner Überraschung war ich, obwohl ich mich eher als mittelalt betrachten würde, fast das jüngste Parteimitglied. Dies hat sich zwar zwischendurch geändert, leider aber sind die meisten jungen Parteimitglied inzwischen außerhalb von Roetgen tätig und daher nicht mehr in die Lokalpolitik eingebunden.

Wenn ich mit die Bewerbungen für den Rat ansehe, sieht es nicht anders aus. Ich habe mich also gefragt: Wo ist, bei einer Partei, die doch für die Zukunft steht, die Stimme derer, die auch in 15, 20 Jahren noch berufstätig sein werden? Die Antwort ist: Diese Stimme bin ich. Auch wenn ich bislang als Außenseiter in der Partei kaum in Erscheinung getreten bin, sehe ich mich als denjenigen, der diese Lücke füllen muss. Ich wohne in Roetgen, seit ich 2 Jahre alt bin, ich bin hier zur Schule gegangen und habe einige Veränderungen in dieser Zeit miterlebt.

Mit den Grünen verbindet mich seit jeher der Umweltschutzgedanke, das Ugrüne Thema überhaupt. Ich möchte, dass noch ein 100 und 200 Jahren Menschen und Tiere gut auf dieser Erde leben können. Als Berufspendler bewegt mich – im Wortsinne – der öffentliche Nahverkehr besonders, aber auch Themen wie Wind- und Solarkraft halte ich für wichtige Faktoren der Problemlösung. Ich sehe mich als Realo, der nicht zurück zur Natur geht, sondern in einem realistischen Rahmen mit kleinen Veränderungen Schritte in die richtige Richtung machen möchte.

Wir sehen uns also auf der Wahlversammlung und, wenn alles gut geht, im Rat.

Liebe Grüße,

Krischan Heners